Der Mensch nutzt Tiere und Pflanzen

1. Zurück in die Steinzeit
Alle Haustiere stammen von Wildtieren ab. Zeichnet auf ein breites Plakat einen Zeitstrahl. Markiert darüber die Zeiten, wann ungefähr die verschiedenen Haustiere entstanden sind, und tragt den Namen ihrer Wildform ein. Sucht nach passenden Bildern und klebt sie dazu. Schreibt jeweils eine kurze Erläuterung, warum die Menschen Wildtiere zu Haustieren machten.

2. Besuch im Hofladen
Viele Landwirte verkaufen inzwischen einen Teil ihrer Erzeugnisse selbst in einem Hofladen. Wenn ihr in eurer Nähe einen Hofladen habt, dann besucht ihn doch einmal. Schreibt alle Tiere auf, die auf dem Hof gehalten werden. Ist die Tierhaltung eurer Meinung nach artgerecht? Welche Nutzpflanzen baut der Landwirt an? Welche Produkte gibt es im Hofladen?

3. Mein Wochen-Speiseplan
Im Laufe einer Woche gibt es recht abwechslungsreiche Gerichte. Das beginnt mit dem Frühstück und reicht bis zum Abendessen. Schreibe einmal eine Woche lang alle Nahrungsmittel auf, die in deinem Essen von Tieren stammen, und ordne sie einer Tierart zu. Notiere auch die Mengen.

4. Die Welt auf dem Fensterbrett

a) Führt eine Aktion „Grünes Klassenzimmer" durch: Jeder bringt mindestens eine Topfpflanze mit in die Klasse. Vielleicht gibt es bei euch zu Hause Pflanzen, die zu groß für die Wohnung geworden sind?

b) Informiert euch in Fachbüchern oder im Internet über die Namen, die Heimat und die natürlichen Lebensbedingungen der Zimmerpflanzen.

c) Beschriftet „Kennkarten" und stellt sie an die Töpfe.

d) Welche Anpassungen an den natürlichen Standort könnt ihr bei den Zimmerpflanzen erkennen?

e) Welche Tipps für die richtige Pflege und den richtigen Standort könnt ihr nun geben?

5. Kräuter-Quiz

Um welche Gewürzpflanzen handelt es sich? Die Bilder helfen dir.

a) Die Blätter sind eiförmig. Häufig isst man sie mit Spagetti und Tomaten.

b) Die Blätter sind hohl und rund, die Blüten sind rosa. Als Gewürz findet man sie im Kräuterquark, in Salaten und Suppen.

c) Viele kleine Blätter zieren den Stängel. Sie fehlt auf keiner Pizza.

d) Erschreckt Vampire. Schmeckt gut im Kräuterquark.

6. Haustiere nebenan

Ganz sicher halten viele Menschen in eurer Nachbarschaft und in eurem Freundeskreis Tiere. Führt Interviews und fragt nach den Gründen für die Tierhaltung. Auch nach der Unterbringung der Tiere und nach Krankheiten und Schwierigkeiten bei der Tierhaltung könntet ihr fragen. Stellt einen Fragebogen mit höchstens vier bis fünf Fragen zusammen.

7. Erkundung im Zoogeschäft

Besucht ein Zoogeschäft. Welche Tiere kann man dort kaufen? Erstellt eine Liste und ergänzt: Kommen diese Tiere vom Züchter oder aus der freien Natur? Wo ist ihre ursprüngliche Heimat? Welche Bestimmungen zur Einfuhr und zum Handel gibt es?

8. Das will ich werden ...

Besucht eine Gärtnerei in eurer Nähe. Verabredet vorher einen passenden Termin. Erkundigt euch nach dem Beruf des Zierpflanzen-Gärtners: Welche Ausbildung braucht man, was muss man wissen, welche Arbeiten fallen an? Wer Interesse hat, kann vielleicht sogar einmal ein Praktikum in der Gärtnerei machen.